

Fördermittel für Neubau, energetische Sanierung und Heizungstausch

Abhängig von der Art Ihres Vorhabens können Fördermittel der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW - www.kfw.de), des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA - www.bafa.de) und ggf. Ihrer Kommune beantragt werden. Alternativ ist eine Steuerermäßigung möglich. Die Antragsstellung für Fördermittel muss stets vor dem Maßnahmenbeginn erfolgen.

1. Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)

1.1 BAFA – BEG Einzelmaßnahmen (BEG EM)

| BEG Einzelmaßnahme für Wohngebäude älter als 5 Jahre | | Förderung pro Wohneinheit | | |
|---|--|--|----------------|-------|
| | | max. förderfähige Kosten ¹⁾ | Förderungssatz | Bonus |
| Es gelten die technischen Mindestanforderungen des jeweiligen Förderprodukts | | | | |
| Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle²⁾ | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Dämmung von Außenwänden, Dachflächen, Geschossdecken und Bodenflächen, Erneuerung / Aufbereitung von Vorhangfassaden ▪ Austausch von Fenstern, Außentüren und -toren ▪ Sommerlicher Wärmeschutz durch außenliegende Sonnenschutzeinrichtungen | | 60.000 € ³⁾ | 20% | |
| Anlagentechnik (außer Heizung)³⁾ | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einbau, Austausch oder Optimierung RLT-Anlagen inkl. Wärme- / Kälterückgewinnung ▪ Einbau von MSR-Technik zur Gebäudeautomatisierung / Efficiency Smart Home | | 60.000 € ³⁾ | 20% | |
| Heizungsoptimierung | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Durchführung des hydraulischen Abgleichs (Grundvoraussetzung) <ul style="list-style-type: none"> ▪ Pumpentausch, Heizkurveneinstellung, Maßnahmen zur Absenkung der Rücklauftemperatur ▪ Rohrleitungsdämmung ▪ Einbau von Flächenheizungen, Niedertemperaturheizkörpern und Wärmespeichern ▪ MSR-Technik | | 60.000 € ³⁾ | 20% | |
| Anlagen zur Wärmeerzeugung | | | | |
| Gas-Hybridheizung | mit 25% der Heizlast aus erneuerbarer Wärmeerzeugung ⁴⁾ | 60.000 € ⁴⁾ | 30% | |
| | Renewable Ready: EE werden innerhalb von 2 Jahren eingebunden | | 20% | |
| Fernwärme | > 25% erneuerbar oder Primärenergiefaktor < 0,6 | | 30% | |
| Wärmepumpen | Luft/Wasser (η_s bei 35°C = 135%) ⁵⁾ | | 35% | |
| | Sole/Wasser und Wasser/Wasser (η_s bei 35°C = 150%) | | | |
| Pelletkessel, Hackschnitzel-, Kombi- und Scheitholzvergaserkessel, Pelletofen mit Wassertasche | | | | 35% |
| Solarthermie | Brauchwassererwärmung oder Heizungsunterstützung | | 30% | |
| Fachplanung und Baubegleitung für Einzelmaßnahmen | | | | |
| Gebäude bis 2 Wohneinheiten | | 5.000 € pro Vorhaben | 50% | - |
| Gebäude ab 3 Wohneinheiten: insgesamt max. 20.000 € | | 2.000 € pro Wohneinheit | | |

1) Pro Wohneinheit und Kalenderjahr

2) Pflicht zur Einbindung eines gelisteten Energieberaters: www.energie-effizienz-experten.de

3) Das förderfähige Mindestinvestitionsvolumen liegt bei 2.000 €_{brutto} bzw. 300 €_{brutto} für die Heizungsoptimierung

4) Förderung gilt für die gesamte förderfähige Anlage; der erneuerbare Wärmeerzeuger muss heizungsunterstützend sein; gemeinsame Regelung erforderlich, bei Solarthermieanlage Leistung 635 W/m²_{Kollektorfläche}

5) Jahreszeitbedingte Raumheizungs-Energieeffizienz bei durchschnittlichen Klimaverhältnissen

5% erhöhte Förderung bei Umsetzung einer Sanierungsmaßnahme als Teil eines Sanierungsfahrplans (s. Kap. 3) innerhalb von 15 Jahren. Für die Antragstellung ist ein Energieeffizienz-Experte erforderlich.







10% erhöhte Förderung beim Ersatz einer Ölheizung

5% erhöhte Förderung bei min. 55% aus erneuerbaren Energien bzw. Primärenergiefaktor < 0,25

5% erhöhte Förderung bei Feinstaubemission von maximal 2,5 mg/m³


Achtung! Zum 15.08.22 ändern sich die Förderbedingungen. Die Fördersätze reduzieren sich je nach Maßnahme um 5-10%, für Biomasseheizungen um 25%. Gas-Hybridheizungen werden nicht mehr gefördert. Der Austauschbonus von 10% gilt dann für Öl-, Gas- und elektrische Nachtspeicherheizungen. Der iSFP-Bonus für die Heizungserneuerung wird gestrichen.

1.2 KfW – BEG Wohngebäude (BEG WG) + BEG Einzelmaßnahmen (BEG EM)

| Fördergegenstand | | Förderprogramm-Nr. | Max. förderfähige Investitionskosten pro Wohneinheit | Tilgungszuschuss | Bonus | Kreditzins ¹⁾ |
|-----------------------------------|-----------------------|--------------------|---|-------------------|---|--------------------------|
| Neubau ²⁾ | Effizienzhaus 40 NH | 261 Kredit | 120.000 € | 5% ⁴⁾ | - | ab 0,01% |
| Sanierung ^{2) 3)} | Effizienzhaus Denkmal | 261 Kredit | 120.000 € mit  :150.000 € | 5% ⁴⁾ |  | ab 0,01% ⁵⁾ |
| | Effizienzhaus 85 | | | 5% ⁴⁾ |  | |
| | Effizienzhaus 70 | | | 10% ⁴⁾ |  | |
| | Effizienzhaus 55 | | | 15% ⁴⁾ |  | |
| | Effizienzhaus 40 | | | 20% ⁴⁾ |  | |

Fachplanung und Baubegleitung

| | | |
|--|----------------------------------|-----|
| Gebäude bis 2 Wohneinheiten | 10.000 € pro Vorhaben | 50% |
| Gebäude ab 3 Wohneinheiten oder Eigentumswohnungen | 4.000 € pro WE, maximal 40.000 € | |

- 1) Zinsen variieren je nach Kreditlaufzeit, Zinsbindung und tilgungsfreien Anlaufjahren
 - 2) Pflicht zur Einbindung eines gelisteten Energieberaters für die Baubegleitung: www.energie-effizienz-experten.de, Förderung siehe Kapitel 1.1
 - 3) Gilt für Wohngebäude alter 5 Jahre
 - 4) Kommunale Antragsteller erhalten im Neubau einen um 7,5% und in der Sanierung einen um 15% erhöhten Zuschuss
 - 5) Wohneigentümergeinschaften erhalten von der L-Bank eine Zinsvergünstigung auf 0,0%
-  5% erhöhte Förderung mit Erneuerbarer-Energien-Klasse -EE- (neue Heizung mit mind. 55% erneuerbarer Wärmeerzeugung)

2. KfW – Altersgerecht umbauen

| Fördergegenstand | Programm-Nr. | max. förderfähige Investitionskosten pro WE | Zuschuss | Zins ¹⁾ |
|-----------------------------|--------------|---|-----------|--------------------|
| Einbruchschutz (ausgesetzt) | 455-E | 15.000 € | 10% - 20% | - |
| Barrierereduzierung | 455-B | 50.000 € | 10% | |
| Altersgerechtes Haus | | | 12,5% | |
| | 159 - Kredit | | - | ab 1,47% |

3. BAFA – Energieberatung für Wohngebäude

| | Beratungsinhalt und Umfang | Förderung | |
|--------------------|--|---|-----|
| Sanierungsfahrplan | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bestandsaufnahme von Gebäudehülle und Heizungsanlage ▪ Sanierungskonzept mit dem Ziel: klimaneutrales Gebäude | <ul style="list-style-type: none"> ▪ ≤ 2 Wohneinheiten max. 1.300 € ▪ > 2 Wohneinheiten max. 1.700 € | 80% |

4. Steuerermäßigung¹⁾

| Fördergegenstand | Fördervoraussetzungen |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wärmedämmung: Wände, Dachflächen und Geschossdecken ▪ Erneuerung der Fenster oder Außentüren ▪ Erneuerung oder Einbau einer Lüftungsanlage | <ul style="list-style-type: none"> ▪ entsprechend BEG EM ▪ Gebäude ≥ 10 Jahre ▪ eigene Wohnzwecke ▪ nach § 35c ESTG ▪ Abzug von Steuerschuld mit 20%²⁾ der förderfähigen Investitionskosten |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Erneuerung oder Optimierung bestehenden der Heizungsanlage | |
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einbau digitaler Systeme zur Betriebs-/ Verbrauchsoptimierung | <ul style="list-style-type: none"> ▪ siehe ESanMV |

- 1) Nicht kumulierbar mit Fördermitteln von KfW und BAFA
- 2) 1.+2. Jahr: 7%, 3. Jahr: 6%, ≤ 200.000 € Investitionskosten; 50% für Energieberatungskosten

5. Photovoltaik, Kraft-Wärme-Kopplung und E-Mobilität

5.1 Photovoltaik

| Photovoltaik | Fördersätze |
|---------------------------------------|--|
| Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Vergütungssätze für Anlagen auf Gebäuden (Stand: 06/2022): < 10 kW_p: 6,24 ct/kWh 10 - 40 kW_p: 6,06 ct/kWh ▪ Vergütungssätze werden monatlich angepasst: www.bundesnetzagentur.de ▪ Ab Inbetriebnahme ist der aktuell gültige Vergütungssatz für 20 Jahre garantiert. ▪ Auf die Einnahmen für den eingespeisten Strom und den Eigenverbrauch werden Einkommens- und Umsatzsteuer fällig. Es bestehen die Optionen Vorsteuerabzug oder Kleinunternehmerlösung → Steuerberater! |
| Mieterstromgesetz | Mieterstromzuschlag zur Einspeisevergütung für den vor Ort erzeugten und verbrauchten Direktstrom (Stand: 06/2022): < 10 kW _p : 2,98 ct/kWh; 10 - 40 kW _p : 2,77 ct/kWh |
| KfW-Programm 270 Erneuerbare Energien | Bei Errichtung, Erweiterung und Erwerb von Photovoltaikanlagen: Darlehen je nach Bonität und Kreditlaufzeit ab 1,68% effektivem Jahreszins |

5.2 Brennstoffzelle und Mini-BHKW

| Brennstoffzelle / Mini-BHKW | Fördersätze |
|----------------------------------|--|
| KfW-Programm 433 Brennstoffzelle | Zuschuss für stationäre Anlagen von 0,25 - 5,0 kW elektrischer Leistung: <ul style="list-style-type: none"> ▪ für Ein- und Zweifamilienhäuser und Eigentumswohnungen ▪ 40% der förderfähigen Kosten max. 6.800 € plus 550 € je angefangene 100 W_{el} ▪ mit BAFA-Mini-KWK-Förderung kumulierbar; nicht mit KWKG kumulierbar |
| BAFA Mini-KWK-Richtlinie | Für Mini-KWK-Anlagen < 20 kW _{el} in Bestandsbauten mit Bauantrag vor dem 01.01.2009 <ul style="list-style-type: none"> ▪ 1.900 bis 3.500 € je nach elektrischer Leistung ▪ + Boni für Strom- und Wärmeeffizienz von 475 bis 2.105 € |
| Kraft-Wärmekopplungs-Gesetz | 8 bzw. 16 Cent pro selbstgenutzter bzw. eingespeister Kilowattstunde für 30.000 Vbh |

5.3 E-Mobilität

| E-Mobilität | Produkt | Fördersätze |
|--|---|-----------------------|
| BAFA-Innovationsprämie | Prämie bei Kauf oder Leasing eines Batterieelektro- oder Brennstoffzellenfahrzeugs | bis zu 6.000 € |
| Fahrzeugherstellerprämie | | bis zu 3.000 € |
| KfW-Programm 440 Wohngebäude (derzeit ausgesetzt) | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ladestation mit intelligenter Steuerung ▪ Der Ladestrom muss auf max. 11 kW begrenzt sein | 900 € pro Ladepunkt |
| L-Bank „BW-e-Solar-Gutschein“ (derzeit ausgesetzt) | Prämie bei Kauf oder Leasing eines vollelektrischen Fahrzeugs bei eigener Photovoltaikanlage (mind. 2 kW _p). PV-Anlage muss bereits bestehen oder spätestens innerhalb von sechs Monaten nach Zuwendungsbescheid der Förderung in Betrieb genommen werden. (Mit BAFA-Innovationsprämie kumulierbar) | 1.000 € pro Fahrzeug |
| | Zusatzförderung (optional) einer Ladestation, wenn diese über die PV-Anlage versorgt wird. (nicht mit KfW-Programm 440 kumulierbar) | 500 € pro Ladestation |

6. Kommunale Förderprogramme ergänzend zur Bundesförderung

| Stadt / Kommune | Förderprogramm |
|-----------------|---|
| Offenburg | www.offenburg-klimaschutz.de → Klimafit 2.0 → Dokumente (derzeit ausgesetzt) |
| Kehl | www.kehl.de → Bürger & Rathaus → Umwelt → Klimaschutz: Richtlinie & Antrag (derzeit ausgesetzt) |
| Schutterwald | www.schutterwald.de → Rathaus & Service → Umwelt → Energiesparförderprog. → Richtlinie & Antrag |
| Rust | www.rust.de → Verwaltung und Politik → Bürgerservice (derzeit ausgesetzt) |

7. Das Beratungsangebot der Ortenauer Energieagentur

Die Ortenauer Energieagentur bietet eine unabhängige und neutrale Beratung zur Heizungserneuerung sowie zum energieeffizienten Bauen und Sanieren an. Wir informieren über Technik, Kosten und Förderprogramme. Beratungstermine in der Agentur erhalten Sie nach telefonischer Voranmeldung. Alternativ bieten wir in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Energie-Checks bei Ihnen vor Ort an. Folgender Tabelle entnehmen Sie unser Beratungsangebot.

| Beratungsangebot | Beratungsinhalt und Umfang | Kosten |
|------------------------|--|------------------|
| Energieberatung | <ul style="list-style-type: none"> Ca. 1 Stunde zu den Themen: Neubau, energetische Sanierung, Heizungserneuerung, Lüftung, Photovoltaik und Fördermittel Beratungsort: Büro der Ortenauer Energieagentur Alternativ: Onlineberatung im Videochat | kostenfrei |
| Solarberatung | <ul style="list-style-type: none"> Ca. 1 Stunde zu den Themen: Solareignung Gebäude, Eigennutzung, Einspeisung, PV-Pflicht etc. Beratungsort: Büro der Ortenauer Energieagentur Alternativ: Onlineberatung im Videochat | kostenfrei |
| Basis-Check | <ul style="list-style-type: none"> Termin mit Vor-Ort-Besuch (1 Stunde) Beurteilung Ihrer Energieverbräuche Inaugenscheinnahme: Haushaltsgeräten und Beleuchtung Bericht mit Energiekennwerten und Energiespartipps | kostenfrei |
| Gebäude-Check | <ul style="list-style-type: none"> Termin mit Vor-Ort-Besuch (1-2 Stunden) Beurteilung Ihrer Energieverbräuche Inaugenscheinnahme: Haushaltsgeräte, Beleuchtung, Gebäudehülle und Heizung Prüfung des sinnvollen Einsatzes erneuerbarer Energien Hinweise zu gesetzlichen Rahmenbedingungen und Fördermitteln Bericht mit Energiekennwerten und Energiespartipps | 30 € Eigenanteil |
| Eignungs-Check Heizung | <ul style="list-style-type: none"> Termin mit Vor-Ort-Besuch (1-2 Stunden) Inaugenscheinnahme der Heizung Wirtschaftlichkeitsaspekte für den Heizungstausch Ausführlicher Bericht mit individueller Heizungsempfehlung | 30 € Eigenanteil |
| Heiz-Check | <ul style="list-style-type: none"> Zwei Termine mit Vor-Ort-Besuch (jeweils 1 Stunde) Inaugenscheinnahme der Heizung mit individueller Messung Ausführlicher Bericht mit individueller Handlungsempfehlung | 30 € Eigenanteil |

Kontakt

| Adresse | | Telefon | E-Mail und Internet |
|--|---|----------------------|---|
| Ortenauer Energieagentur GmbH | Freiburger Straße 41 77652 Offenburg | 0781 924619-0 | info@ortenauer-energieagentur.de www.ortenauer-energieagentur.de |
| KfW - Kreditanstalt für Wiederaufbau | Palmengartenstr. 5-9 60325 Frankfurt/Main | 0800 539 9002 | www.kfw.de |
| BAFA - Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle | Frankfurter Str. 29-35 65760 Eschborn | 06196 908-1625 | www.bafa.de |